Ressort: Lokales

Niedersachsen: Fast 600 rechte Straftaten im ersten Halbjahr

Hannover, 29.08.2018, 09:51 Uhr

GDN - Die Sicherheitsbehörden in Niedersachsen haben im ersten Halbjahr 2018 fast 600 Straftaten mit einem rechtsextremen Hintergrund registriert - darunter 20 Gewaltdelikte. Das geht aus der Antwort des Innenministeriums auf Anfrage der Grünen hervor, berichtet die "Neue Osnabrücker Zeitung" (Mittwochsausgabe).

Schwerpunkt sind demnach die Landeshauptstadt Hannover, Braunschweig und Südniedersachsen. Im Vergleich zu den letzten sechs Monaten des Vorjahres ist die Zahl derartiger Delikte leicht zurückgegangen. Die Grünen-Abgeordnete Julia Willie Hamburg nannte es bedenklich, dass im zweiten Quartal 2018 laut Landesregierung 33 Verurteilungen wegen rechtsextremer Straftaten erfolgten, im gleichen Zeitraum aber 283 Verfahren eingestellt wurden. Die Tatzeitpunkte selbst liegen teils länger zurück.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-111044/niedersachsen-fast-600-rechte-straftaten-im-ersten-halbiahr.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619